

Übungstermin: 14.10.2014

7. Oktober 2014

Übung zur Numerischen Mathematik A/B – Übung 2

Aufgabe 6:

a) Berechnen Sie die relative und absolute Kondition der Auswertung eines durch die Koeffizienten a_0, \dots, a_n gegebenen Polynoms

$$p(x) = a_n x^n + a_{n-1} x^{n-1} + \dots + a_1 x + a_0$$

an der Stelle x bezüglich Störungen in den Koeffizienten a_i und bezüglich Störungen in x .

b) Betrachten Sie das Polynom

$$p(x) = 8118x^4 - 11482x^3 + x^2 + 5741x - 2030$$

an der Stelle $x = 0.707107$. Das „exakte“ Resultat ist

$$p(x) = -1.9152732527082 \cdot 10^{-11}.$$

Wie ist die Auswertung dieses Polynoms an der Stelle x konditioniert? Wie genau läßt sich $p(x)$ mit einem Rechner bei einfacher Genauigkeit ($\text{eps} \approx 10^{-8}$) bestimmen, wenn die Koeffizienten a_i exakt ausgewertet werden können?

c) Ein Rechner, der mit doppelter Genauigkeit ($\text{eps} \approx 10^{-16}$) rechnet, liefere bei exakter Auswertung der Koeffizienten den Wert

$$\tilde{p}(x) = -1.9781509763561 \cdot 10^{-11}.$$

Beurteilen Sie das Ergebnis anhand der oben berechneten Konditionszahl(en).

Aufgabe 7:

Sei $b \in \mathbb{R}^n$ gegeben. Berechnen Sie mit Hilfe des Hauptsatzes über implizite Funktionen die relativen Konditionszahlen des Problems: Gesucht ist die Lösung $x \in \mathbb{R}^n$ von $Ax = b$ bei gegebener invertierbarer Matrix $A \in \mathbb{R}^{n \times n}$.

Aufgabe 8:

Die beiden Ausdrücke

$$f(x) = \sqrt{x+1} - \sqrt{x}, \quad x > 0 \tag{1}$$

und

$$g(x) = \frac{1}{\sqrt{x+1} + \sqrt{x}}, \quad x > 0 \tag{2}$$

sind algebraisch äquivalent.

Untersuchen Sie die Stabilität der Auswerteformeln mit Hilfe einer linearen Vorwärtsanalyse und erklären Sie die Ergebnisse. Welche der beiden Formeln ist numerisch sinnvoller?

Aufgabe 9:

Seien die Stützstellen $x_0 = -2$, $x_1 = -1$, $x_2 = 0$, $x_3 = 1$ und $x_4 = 2$ gegeben. Stellen Sie die Lagrangeschen Basispolynome grafisch dar und bestimmen Sie die Lebesgue-Konstante.

Hinweis: Zur Bestimmung der Maxima von $\sum_{j=0}^4 |L_j(x)|$ können Sie maple verwenden.

Zusatzaufgabe: Schreiben Sie ein Programm, welches zu gegebenen Stützstellen (z.B. äquidistant) die Lagrangeschen Basispolynome berechnet. Bestimmen Sie die Lebesgue-Konstanten abhängig von der Anzahl der Stützstellen numerisch, indem Sie die Summe der Absolutbeträge des Polynome auf einem feinen Gitter auswerten.

Aufgabe 10:

Sei

$$R(l, m) := \left\{ x \mapsto \frac{p(x)}{q(x)}, p \in \Pi_l, q \in \Pi_m \setminus \{0\} \right\}$$

die Menge aller rationalen Funktionen mit maximalem Zählergrad l und Nennergrad m . Weiter seien x_0, \dots, x_n mit $n := l + m$ paarweise verschiedene Stützstellen und $f_i \in \mathbb{R}, i = 0, \dots, n$ vorgegebene Daten. Gesucht ist für gegebene l, m eine rationale Funktion $r^{(l,m)} \in R(l, m)$, sodass die Interpolationsbedingungen

$$r^{(l,m)}(x_i) = f_i, \quad i = 0, \dots, n, \quad (3)$$

erfüllt sind.

a) Zeigen Sie, dass eine notwendige Bedingung an das Zählerpolynom p und Nennerpolynom q von $r^{(l,m)}$ gegeben ist durch

$$p(x_i) - f_i q(x_i) = 0, \quad i = 0, \dots, n. \quad (4)$$

Ist (4) lösbar?

b) Zeigen Sie: Sei $(p, q) \in (\Pi_l \times \Pi_m) \setminus \{0\}$ Lösung von (4). Dann ist $\frac{p}{q} \in R(l, m)$, aber $\frac{p}{q}$ löst nicht notwendig (3).

c) Zeigen Sie: Seien (p_1, q_1) und (p_2, q_2) aus $(\Pi_l \times \Pi_m) \setminus \{0\}$ Lösungen von (4). Dann gilt $\frac{p_1}{q_1} = \frac{p_2}{q_2}$.